



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION LUDWIGSBURG
PRESSESTELLE

31.05.2011

Pressemitteilung

LKW-Fahrer lebensgefährlich verletzt

Autobahn A 8, Leonberg

Mit lebensgefährlichen Verletzungen musste am Montagabend ein 31-Jähriger Lkw-Fahrer nach einem Verkehrsunfall auf der A 8 zwischen der Anschlussstelle Leonberg-Ost und dem Autobahnkreuz Stuttgart ins Krankenhaus gebracht werden. Der Fahrer eines mit 21.000 Litern Dieselmotorkraftstoff beladenen Tankzuges mit Anhänger war gegen 22.35 Uhr mit geringer Geschwindigkeit auf der Steigungsstrecke in Richtung Sindelfinger Wald unterwegs. Der nachfolgende 31-Jährige hatte den vorausfahrenden Gefahrgut - Lkw aus bislang ungeklärter Ursache zu spät bemerkt und fuhr nahezu ungebremst auf.

Durch den Aufprall wurde er im Führerhaus eingeklemmt und musste von der Feuerwehr Leonberg, die mit sechs Fahrzeugen und 22 Kräften im Einsatz war, geborgen werden.

Bei dem Verkehrsunfall ist kein Gefahrgut ausgetreten. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 80.000 Euro. Während der Unfallaufnahme und der Bergungs- und Reinigungsmaßnahmen, die bis 03.20 Uhr andauerten, mussten zeitweise drei Fahrspuren in Richtung München gesperrt werden. Es kam zu einem Rückstau von rund 4 Kilometern.

Der 31-Jährige Lkw-Fahrer ist mittlerweile außer Lebensgefahr.